

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 238.

Montag den 26. August.

1861.

### Bekanntmachung.

In Folge mehrfacher Beschwerden bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß ungebührliches und muthwilliges Weitschenkallen verboten ist und Diejenigen, welche diesem Verbote zuwiderhandeln, mit Geldstrafe bis zu 5  $\text{fl}$  oder verhältnismäßigem Gefängnisse werden belegt werden.  
Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Wegler.

### Tagesbefehl an die Communalgarde zu Leipzig

den 23. August 1861.

Die nach §. 24 des revidirten Regulativs für die Communalgarden Sachsens vom 14. Mai 1851 vorgeschriebene alljährliche Revue der Communalgarde findet nächste **Wittwoch den 28. August e.** statt.

Die Mannschaften sind zu beordern, sich an diesem Tage Nachmittags **Punct 4 Uhr** ohne vorheriges Dienstsinal in parademäßiger Dienstkleidung und bei gutem Wetter in weißen Beinkleidern auf ihren resp. Sammelplätzen einzufinden.

Im Fall die Revue an diesem Tage unterbleiben müßte, wird das Signal „Los“ gegeben werden.

Das Commando der Communalgarde.  
von Jenker, Vice-Commandant.

### Tageskalender.

**Stadt-Theater.** 94. Abonnements-Vorstellung.  
Sastvorstellung der Frau Bertram von der deutschen Oper zu Rotterdam und des Fräul. Brenken vom großherzoglichen Hof-theater zu Karlsruhe.

#### Die Zauberflöte.

Oper in 2 Acten. Musik von Mozart.

Personen:

Sarastro	Herr Schilke.
Lamino	Herr Bernard.
Die Königin der Nacht	
Pamina, ihre Tochter,	
Der Sprecher	Herr Witt.
Erster Priester	Herr Kühn.
Zweiter Priester	Herr Pröhl.
Erste Dame	Frau Bachmann.
Zweite Dame	Frau Treptau.
Dritte Dame	Fräul. Karg.
Monostatos, ein Mohr,	Herr Bachmann.
Papageno	Herr Lüd.
	Fräul. Meyer.
	Fräul. Gentsch.
	Frau Ludwig.
Drei Genien	

Ein altes Weib. Sklaven. Priester.  
Die Königin der Nacht — Fräul. Brenken.  
Pamina — Frau Bertram.

Der Text der Oper ist an der Cassé für 3 Kreuzer zu haben.  
Anfang halb 7 Uhr. — Ende gegen halb 10 Uhr.

#### Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11 — 1 Uhr.

Stadtbibliothek 2 — 4 Uhr.

#### Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Expeditionszeit

Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend, Vorm. 8 — 12 Uhr

Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld

von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9 — 5 Uhr.

Gew. Bild.-Berein. Heute Abend Vortrag von Herrn Prof. Hofmähler.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für

Musik (Muskalien u. Piano) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Kiste.

Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Petel

de Presse.

Photographisches Atelier von T. Brasch, Königsstraße Nr. 11.

Vortrags-Büstenarten v. Dhd. 4  $\text{fl}$ , Photographien von 1  $\text{fl}$  an.

Atelier von T. A. Naumann, Windmühlenstraße 48. Photographien

und Panotypen. Büstenarten à Dhd. 3  $\text{fl}$ .

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf-

und Douche-Bäder, so wie Hansbäder zu jeder Tageszeit.

### Bekanntmachung.

Der wegen Geisteskrankheit von dem hiesigen Königl. Gerichts-  
amte im Bezirksgerichte unter Vormundschaft gestellte, bisher hier  
wohnhaft gewesene Privatmann

Albert Anton Mallau aus Neufellerhausen,  
dessen Signalement nachsteht, hat sich seit ungefähr 14 Tagen  
heimlich von hier entfernt und es ist über dessen demüthigen Aufent-  
halt nichts zu ermitteln gewesen.

Wir bitten um sofortige Mittheilung für den Fall, daß über  
Mallaus jegigen Aufenthalt etwas bekannt worden sein oder noch  
bekannt werden sollte.

Leipzig, den 22. August 1861.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Wegler.

Einert.

#### Signalement.

Alter: 36 Jahre; Größe: mittel; Haare: braun; Stirn: freil;  
Augenbrauen und Augen: bräunlich; Nase und Mund: proport.;  
Bart: braun; Zähne: gut; Kinn und Gesicht: rund.

### Bekanntmachung.

Die zum Nachlasse des Herrn Dr. med. Carl Gottlieb  
Wagner gehörigen, im Februar d. J. von der Versteigerung  
ausgeschlossenen Pretiosen, Frauenkleider, Wäsche, seinen Glas-  
und meist Meißner Porzellansachen, Noten, Meubles und dergl.  
sollen den 27. August d. J. und an den folgenden Tagen Vorm.  
von 9 und Nachm. von 3 Uhr an in Auerbachs Hof, Gewölbe  
Nr. 49/50 versteigert werden.

Leipzig, den 13. August 1861.

Königl. Gerichtsamt im Bezirksgericht Leipzig,

Abth. für Vorm. und Nachl. Sachen.

Rüger.

### AUCTION

im weißen Adler. Unter  
Nr. 242 — 57 des Kataloges  
kommen morgen Vormittag  
einige Stück **Poll de chevre** und **Bärge**, eine Partie  
wollene Umschlagelücher, Unterjacken, Scheren und  
Messer, so wie ein Pöschchen ff. Olivenöl vor.

### AUCTION

im weißen Adler. Morgen  
Vormittag 10 Uhr: ein **Wieg-**  
**messer**, 60 Pfd. schwer, ein **Wieg-**  
**block**, 2 Ellen im Durch-  
messer, eine **Wurstmachine**, ein **Ofen**, ein **Kessel** und  
div. **Fleischerutensilien**, so wie einige Stück **Federbetten**.

### Rothwein,

einige Hundert Flaschen, kommt morgen Vormittag 11 Uhr im  
weißen Adler mit zur Versteigerung.